

SWATCH GROUP: Halbjahresbericht 2024

- Nettoumsatz von CHF 3 445 Mio, -14.3% zum Vorjahr, zu aktuellen Wechselkursen (-10.7% zu konstanten Kursen). Negativer Währungseffekt von CHF -145 Mio.
 - Betriebsgewinn von CHF 204 Mio (Vorjahr: CHF 686 Mio).
Operative Marge von 5.9% (Vorjahr: 17.1%).
 - Konzerngewinn von CHF 147 Mio (Vorjahr: CHF 498 Mio).
Nettomarge von 4.3% (Vorjahr: 12.4%).
 - Nettoliquidität¹⁾ von CHF 1 434 Mio (Dezember 2023: CHF 1 988 Mio).
 - Eigenkapital von CHF 12.2 Mia (Dezember 2023: CHF 12.3 Mia).
Eigenkapitalquote von 85.8% (Dezember 2023: 86.1%).
-
- Umsatzrückgang ausgelöst durch die stark gesunkene Nachfrage nach Luxusgütern in China (inklusive Hong Kong SAR und Macau SAR). Einzig die Marke Swatch widersetzte sich dem negativen Trend und steigerte ihre Verkäufe in China sogar um 10%.
 - Umsatz ausserhalb von China (inklusive Hong Kong SAR und Macau SAR) in Lokalwährungen auf Niveau des Rekordjahres 2023. Gesamtumsatz 5.6% über dem 1. Halbjahr 2022, zu konstanten Kursen.
 - Operative Marge bei 11.0% im Uhren- und Schmuckbereich (ohne Produktion).
 - Kurzfristig stark negatives operatives Resultat im Produktionsbereich aufgrund der bewussten Aufrechterhaltung aller Produktionskapazitäten und Verzicht auf Entlassungen.
 - Im Juni stieg die operative Marge des Gesamtkonzerns bereits wieder auf über 15% an, was ein positives Zeichen für das 2. Halbjahr 2024 ist.

1) Flüssige und geldnahe Mittel sowie Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente abzüglich kurzfristige Finanzverbindlichkeiten und passive derivative Finanzinstrumente

HALBJAHRESBERICHT

Kennzahlen Gesamtkonzern

(Mio CHF)	1. Semester 2024	1. Semester 2023	Veränderung in %		Total
			zu konstanten Wechselkursen	Währungs- effekt	
Nettoumsatz	3 445	4 019	-10.7%	-3.6%	-14.3%
Betriebsergebnis	204	686			-70.3%
- in % des Nettoumsatzes	5.9%	17.1%			
Konzernergebnis	147	498			-70.5%
- in % des Nettoumsatzes	4.3%	12.4%			
Investitionen in Anlagevermögen	283	379			
Eigenkapital, 30. Juni	12 166	12 063			
Börsenkapitalisierung, 30. Juni	9 617	13 302			
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF					
- Namenaktien	0.52	1.88			
- Inhaberaktien	2.62	9.38			

Nicht revidierte Zahlen

HALBJAHRESBERICHT

Die Schwerpunkte im ersten Halbjahr 2024

Im 1. Halbjahr 2024 lag der Nettoumsatz des Konzerns zu konstanten Währungen 10.7% unter Vorjahr. Der negative Währungseffekt betrug -3.6%, respektive CHF -145 Mio.

Uhren- und Schmuck

Der Uhren- und Schmuckbereich (ohne Produktion) musste im ersten Halbjahr 2024 einen erheblichen Umsatzrückgang in Kauf nehmen. In der Folge sank die operative Marge des Bereichs ebenfalls deutlich auf 11.0% (Vorjahr: 19.0%), auch weil die Marketinginvestitionen bewusst aufrechterhalten wurden.

Die massiv gesunkene Nachfrage nach Luxusgütern in China (inklusive Hong Kong SAR und Macau SAR) und den von chinesischen Touristen stark abhängigen südostasiatischen Märkten hatte, aufgrund der hohen Präsenz der Konzernmarken in der Region, beträchtliche negative Auswirkungen auf die Verkäufe und Resultate. Die Marke Swatch übertraf in China hingegen ihren Vorjahresumsatz um 10%.

In Europa erzielte der eigene Retail stabile Umsätze auf Vorjahresniveau. Die geopolitischen Konflikte verunsicherten hingegen viele europäische Einzelhändler. Ihre Befürchtung vor zu hohen Lagerbeständen führten zu einer grossen Zurückhaltung bei den Nachbestellungen, was die Wholesale-Umsätze um über 10% reduzierte. Positive Ausnahmen bildeten die Schweiz und Spanien.

Die USA erreichten die Rekordumsätze des Vorjahres. Japan, eines der wichtigsten Länder für Luxusgüter und der drittgrösste Exportmarkt für Schweizer Uhren, erzielte einen Umsatzrekord, mit einem Wachstum von über 30% zum Vorjahr. Auch andere bedeutende Länder wie Südkorea, Indien und die Vereinigten Arabischen Emirate übertrafen das Vorjahr deutlich.

Die Retailaktivität des Konzerns übertraf erstmals die Marke von 45% des Gesamtumsatzes des Uhren- und Schmuckbereichs. Die Umsätze im 1. Halbjahr 2024 lagen über Vorjahr in Lokawährungen, unter Ausklammerung von China.

Die Luxusmarken Breguet, Blancpain und Omega waren besonders vom schwierigen Marktumfeld betroffen, währenddem sich Harry Winston gut behauptete. Swatch, Tissot und Longines konnten ihre starke Position halten. Die Nachfrage nach der *MoonSwatch* und der Swatch *Scuba Fifty Fathoms* blieb während der gesamten Berichtsperiode hoch und beschleunigte sich noch durch den Erfolg der neuen «Mission to the MoonPhase» Modelle *New Moon* und *Full Moon* sowie der drei neuen «Mission on Earth» Modelle *Lava*, *Polar Lights* und *Desert*.

Produktion

Der deutliche Bestellrückgang, sowohl von Dritten wie auch von den Konzernmarken, führte zu einem erheblich tieferen Umsatz und stark negativen operativen Resultaten im Produktionsbereich. Der Konzern verzichtete bewusst darauf, Entlassungen auszusprechen, um die finanziellen Auswirkungen kurzfristig zu mildern. Die Strategie, alle Produktionskapazitäten aufrechtzuerhalten und qualifiziertes Personal nicht zu entlassen, wird es dem Konzern wie in der Vergangenheit ermöglichen, sich schneller zu erholen und vom nächsten Aufschwung stärker zu profitieren. Die hohe Vertikalisierung der Swatch Group führt bei stark sinkenden Umsätzen zu kurzfristig reduzierten Margen. Hingegen profitiert der Konzern entsprechend stärker, sobald der Aufschwung einsetzt.

Elektronische Systeme

Im 1. Halbjahr 2024 lag der Segmentumsatz 14.8% unter dem sehr guten Vorjahr (zu konstanten Kursen) und der Betriebsgewinn betrug CHF 2 Mio (Vorjahr: CHF 9 Mio). Gegenüber Ende 2023 hat sich der Auftragsbestand bis Juni wieder um 35% erhöht, was eine schnelle Erholung im 2. Halbjahr 2024 erwarten lässt.

Vorräte

Die Vorräte stiegen um CHF 399 Mio oder 5.5% gegenüber Dezember 2023, vorwiegend in der Kategorie Fertigprodukte von Uhren und Schmuck. Die Beschaffung an Materialien wurde dem Geschäftsgang angepasst. Ab Mai haben sich die Vorräte stabilisiert, respektive bei den Rohmaterialien und Fabrikaten in Arbeit reduziert.

Personal

Der Personalbestand nahm im 1. Halbjahr 2024 um 0.7% ab und betrug per Ende Juni 33 353 Personen (Dezember 2023: 33 602).

HALBJAHRESBERICHT

Ausblick zweites Halbjahr 2024

Die Gruppe erwartet, dass der Markt China (inklusive Hong Kong SAR und Macau SAR) für die gesamte Luxusgüterindustrie bis zum Jahresende schwierig bleiben wird. Das Potenzial Chinas bleibt indes intakt. Die aktuelle Situation bietet den Konzernmarken im unteren Preissegment exzellente Chancen für weiteres Wachstum und damit Marktanteilsgewinne.

In Japan und den USA wird im 2. Halbjahr 2024 weiteres starkes Wachstum erwartet, beschleunigt durch die Investitionen ins eigene Retailnetz. Die Aussichten in vielen europäischen Ländern sind erfolgsversprechend. Die Marke Omega wird als offizieller Zeitnehmer der Olympischen Spiele in Paris von der weltweiten medialen Präsenz profitieren.

Das zu Beginn des Jahres eingeführte Kostensenkungsprogramm hat erste Früchte getragen. Die vollen positiven Auswirkungen, insbesondere auf das Ergebnis des Produktionsbereichs, werden in der zweiten Jahreshälfte spürbar werden.

Der Konzern erwartet für das zweite Halbjahr eine stark verbesserte Situation.

HALBJAHRESRECHNUNG

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	1. Semester 2024		1. Semester 2023	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Nettoumsatz	3 445	100.0	4 019	100.0
Sonstige betriebliche Erträge	61	1.8	64	1.6
Veränderung Vorräte	268	7.8	398	9.9
Waren- und Rohmaterialeinkäufe	-798	-23.2	-967	-24.1
Personalaufwand	-1 316	-38.2	-1 292	-32.1
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	-177	-5.2	-171	-4.3
Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielles Anlagevermögen	-25	-0.7	-21	-0.5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1 254	-36.4	-1 344	-33.4
Betriebsergebnis	204	5.9	686	17.1
Sonstiger Finanzertrag und -aufwand	22	0.6	-28	-0.7
Zinsaufwand	-1	-0.0	-2	-0.1
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-1	-0.0	-4	-0.1
Ordentliches Ergebnis	224	6.5	652	16.2
Betriebsfremdes Ergebnis	1	0.0	1	0.0
Ergebnis vor Ertragssteuern	225	6.5	653	16.2
Ertragssteuern	-78	-2.2	-155	-3.8
Konzernergebnis	147	4.3	498	12.4
Anteil Aktionäre The Swatch Group AG	136		486	
Anteil Minderheiten	11		12	
Ergebnis pro Aktie in CHF				
Namenaktien				
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	0.52		1.88	
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	0.52		1.87	
Inhaberaktien				
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	2.62		9.38	
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	2.62		9.37	

Nicht revidierte Zahlen

HALBJAHRESRECHNUNG

Konsolidierte Bilanz

Aktiven	30.06.2024		31.12.2023	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige und geldnahe Mittel	1 087	7.7	1 683	11.8
Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente	379	2.7	380	2.7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	680	4.8	672	4.7
Sonstiges Umlaufvermögen	103	0.7	195	1.4
Vorräte	7 708	54.3	7 309	51.4
Aktive Rechnungsabgrenzungen	299	2.1	263	1.8
Total Umlaufvermögen	10 256	72.3	10 502	73.8
Anlagevermögen				
Sachanlagen	3 111	21.9	3 029	21.3
Immaterielles Anlagevermögen	151	1.1	153	1.1
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	12	0.1	13	0.1
Sonstige langfristige Vermögenswerte	181	1.3	84	0.6
Latente Steuerforderungen	475	3.3	448	3.1
Total Anlagevermögen	3 930	27.7	3 727	26.2
Total Aktiven	14 186	100.0	14 229	100.0

Nicht revidierte Zahlen

HALBJAHRESRECHNUNG

Konsolidierte Bilanz

Passiven	30.06.2024		31.12.2023	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente	32	0.2	75	0.5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	319	2.2	317	2.2
Sonstige Verbindlichkeiten	182	1.3	164	1.2
Rückstellungen	100	0.7	97	0.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	620	4.4	567	4.0
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	1 253	8.8	1 220	8.6
Langfristige Verbindlichkeiten				
Finanzverbindlichkeiten	2	0.0	2	0.0
Latente Steuerverbindlichkeiten	524	3.7	516	3.6
Vorsorgeverpflichtungen	44	0.3	42	0.3
Rückstellungen	67	0.5	64	0.5
Passive Rechnungsabgrenzungen	130	0.9	127	0.9
Total langfristige Verbindlichkeiten	767	5.4	751	5.3
Total Verbindlichkeiten	2 020	14.2	1 971	13.9
Eigenkapital				
Aktienkapital	118		118	
Kapitalreserven	-972		-971	
Eigene Aktien	-159		-114	
Goodwill verrechnet	-1 352		-1 352	
Umrechnungsdifferenzen	-743		-900	
Gewinnreserven	15 217		15 416	
Eigenkapital Aktionäre The Swatch Group AG	12 109	85.4	12 197	85.7
Minderheiten	57	0.4	61	0.4
Total Eigenkapital	12 166	85.8	12 258	86.1
Total Passiven	14 186	100.0	14 229	100.0

Nicht revidierte Zahlen

HALBJAHRESRECHNUNG

Konsolidierte Geldflussrechnung

(Mio CHF)	1. Semester 2024	1. Semester 2023
Betriebstätigkeit		
Konzernergebnis	147	498
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	1	4
Ertragssteuern	78	155
Abschreibungen auf Anlagevermögen	202	192
Wertminderungen	0	0
Veränderung von Rückstellungen und Vorsorgeverpflichtungen	4	17
Gewinne/Verluste aus Verkauf von Anlagevermögen	0	-2
Gewinne/Verluste aus zum Fair Value bewerteten Wertschriften	1	-2
Aufwendungen für den Mitarbeiterbeteiligungsplan	5	5
Sonstige fondsunwirksame Elemente	-27	47
Veränderung Nettoumlaufvermögen:		
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10	-111
- Vorräte	-277	-432
- Sonstiges Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzungen	-21	-35
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	-11
- Sonstige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	74	81
Erhaltene Dividenden von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	2	1
Bezahlte Ertragssteuern	-117	-126
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	90	281
Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	-247	-347
Einnahmen aus Verkäufen von Sachanlagen	5	18
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-22	-24
Einnahmen aus Verkäufen von immateriellem Anlagevermögen	0	1
Investitionen in sonstige langfristige Vermögenswerte	-14	-8
Einnahmen aus sonstigen langfristigen Vermögenswerten	6	4
Erwerb von Tochtergesellschaften – abzüglich flüssiger Mittel	0	-2
Investitionen in kurzfristige Finanzanlagen und Wertschriften	-152	-363
Einnahmen aus kurzfristigen Finanzanlagen und Wertschriften	154	371
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-270	-350
Finanzierungstätigkeit		
Ausbezahlte Dividende an Aktionäre	-335	-311
Ausbezahlte Dividende an Minderheitsaktionäre	-21	-14
Kauf eigener Aktien	-50	0
Verkauf eigener Aktien	1	1
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten	0	0
Veränderung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	8	15
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-397	-309
Nettoeffekt der Wechselkursdifferenzen auf flüssige Mittel	34	-41
Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel (Netto-flüssige Mittel)	-543	-419
Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel (Netto-flüssige Mittel)		
- Bestand am Anfang der Rechnungsperiode	1 616	2 176
- Bestand am 30. Juni	1 073	1 757

Nicht revidierte Zahlen

HALBJAHRESRECHNUNG

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

Anteil Aktionäre The Swatch Group AG

(Mio CHF)	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Goodwill verrechnet	Umrechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Total	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2022	118	-971	-123	-1 350	-547	14 858	11 985	66	12 051
Konzernergebnis						486	486	12	498
Währungsumrechnung ausländische Konzerngesellschaften					-160		-160	-4	-164
Veränderung Goodwill				-2			-2		-2
Ausgeschüttete Dividenden						-311	-311	-14	-325
Mitarbeiterbeteiligungsplan		-2	7				5		5
Kauf eigener Aktien		0	0				0		0
Transaktionen mit Minderheiten							0	0	0
Stand 30. Juni 2023	118	-973	-116	-1 352	-707	15 033	12 003	60	12 063
Konzernergebnis						383	383	9	392
Währungsumrechnung ausländische Konzerngesellschaften					-193		-193	-5	-198
Veränderung Goodwill				0			0		0
Ausgeschüttete Dividenden						0	0	-3	-3
Mitarbeiterbeteiligungsplan		2	2				4		4
Kauf eigener Aktien		0	0				0		0
Transaktionen mit Minderheiten							0	0	0
Stand 31. Dezember 2023	118	-971	-114	-1 352	-900	15 416	12 197	61	12 258
Konzernergebnis						136	136	11	147
Währungsumrechnung ausländische Konzerngesellschaften					157		157	6	163
Veränderung Goodwill							0		0
Ausgeschüttete Dividenden						-335	-335	-21	-356
Mitarbeiterbeteiligungsplan		-1	5				4		4
Kauf eigener Aktien		0	-50				-50		-50
Transaktionen mit Minderheiten							0		0
Stand 30. Juni 2024	118	-972	-159	-1 352	-743	15 217	12 109	57	12 166

Nicht revidierte Zahlen

ANHANG ZUR HALBJAHRESRECHNUNG

1. Grundlagen der Abschlusserstellung

a. Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Konzernrechnung umfasst den nicht revidierten Halbjahresabschluss für die am 30. Juni 2024 abgelaufenen sechs Monate. Die Erstellung erfolgt unter Anwendung der Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Die konsolidierte Halbjahresrechnung 2024 wurde in Übereinstimmung mit FER 31 "Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen" erstellt. Diese Halbjahresrechnung beinhaltet nicht alle Informationen und Offenlegungen, wie sie in der jährlichen Konzernrechnung verlangt werden. Sie sollte deshalb im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2023 betrachtet werden.

Der neue Standard *FER 28 Zuwendungen der öffentlichen Hand*, welcher am 1. Januar 2024 in Kraft getreten ist, hatte keinen wesentlichen Einfluss auf die Halbjahresrechnung 2024. Der Gesamtbetrag der Zuwendungen der öffentlichen Hand belief sich im 1. Halbjahr 2024 auf CHF 1 Mio (Vorjahr: weniger als CHF 1 Mio).

Der revidierte Standard *FER 30 Konzernrechnung* ist ab 1. Januar 2024 anzuwenden. Die finanziellen Auswirkungen auf die Halbjahresrechnung 2024 waren nicht wesentlich. Da weder Unternehmen übernommen noch veräussert wurden, beschränkten sich diese auf die erfolgswirksame Erfassung von kumulierten Umrechnungsdifferenzen stillgelegter Gesellschaften. Diese beliefen sich auf weniger als CHF 1 Mio.

b. Einschätzungen und Beurteilungen

Im vorliegenden Zwischenbericht hat das Management ihre Einschätzungen und Beurteilungen bezüglich Rechnungslegung überprüft und wo nötig angepasst. Diese basieren auf Erfahrungswerten und anderen Faktoren wie zum Beispiel der Erwartungen und Einschätzung künftiger Ereignisse und betreffen vorwiegend folgende Bereiche:

Vorräte. Die Produkte des Konzerns haben eine äusserst lange Lebensdauer. Lagerbestände mit Absatzrisiko oder ungenügendem Lagerumschlag wurden gemäss den Konzernrichtlinien auf ihren realisierbaren Nettomarktwert abgeschrieben. Diese Wertberichtigung betrug im 1. Halbjahr 2024 CHF 20 Mio (Vorjahr: CHF 24 Mio).

Wertminderungen. Die Werthaltigkeit und die verbleibende Nutzungsdauer der langfristigen Vermögenswerte werden regelmässig einer Beurteilung unterzogen. Liegen Anzeichen für eine nachhaltige Wertminderung vor und übersteigt der Buchwert eines Vermögenswertes den erzielbaren Wert, wird ein Wertminderungsaufwand verbucht. Im 1. Halbjahr 2024 wurden keine Wertminderungen erfasst (Vorjahr: keine).

Rückstellungen. Die Bildung und Anpassung von Rückstellungen erfolgt fortlaufend, basierend auf den Konzernrichtlinien. Für die Garantierückstellungen werden die Berechnungsparameter, wie z.B. die erwarteten Reparatur- und Retourenvolumen, mindestens viermal jährlich den aktuellen Erfahrungswerten angepasst. Rückstellungen für Rückbauverpflichtungen werden mindestens einmal jährlich überprüft und aktualisiert. Restrukturierungsrückstellungen werden gebildet, wenn ein Management-Entscheid vorliegt und damit berechnete Erwartungen Dritter geweckt werden, dass eine Restrukturierung durchgeführt wird. Die Anpassung dieser Rückstellungen an die aktuellen Einschätzungen erfolgt laufend.

Ertragssteuern. Laufende und latente Steuerpositionen werden laufend überprüft und wo nötig angepasst. Dies betrifft insbesondere Einflüsse aus Änderungen von Steuersätzen, Auswirkungen laufender Steuerprüfungen sowie die Einschätzung der Verrechenbarkeit von Verlustvorträgen. Aktive latente Steuern für steuerliche Verlustvorträge werden nur erfasst, soweit es wahrscheinlich ist, dass sie von künftigen steuerbaren Gewinnen in Abzug gebracht werden können.

Das von der OECD lancierte Projekt BEPS 2.0 betreffend globale Mindestbesteuerung von Unternehmen mit einem jährlichen Umsatz von über EUR 750 Mio wurde in verschiedenen Ländern per 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt, darunter auch in der Schweiz. Die neuen Regeln haben im 1. Halbjahr 2024 zu keinen Zusatzsteuern unter dem Mindeststeuerstandard geführt. Dies weil die Schweiz per 1. Januar 2024 lediglich eine inländische Zusatzsteuer eingeführt hat und der Konzern in der Schweiz einen effektiven Steuersatz von über 15% ausweist.

ANHANG ZUR HALBJAHRESRECHNUNG

2. Segmentinformationen

1. Semester 2024 (Mio CHF)	Uhren & Schmuck	Elektronische Systeme	Corporate	Eliminationen	Total
- Dritte	3 298	145	2		3 445
- Konzern	2	8	2	-12	0
Nettoumsatz	3 300	153	4	-12	3 445
Betriebsergebnis	263	2	-61	0	204
- in % des Nettoumsatzes	8.0%	1.3%			5.9%

1. Semester 2023 (Mio CHF)	Uhren & Schmuck	Elektronische Systeme	Corporate	Eliminationen	Total
- Dritte	3 844	173	2		4 019
- Konzern	2	9	3	-14	0
Nettoumsatz	3 846	182	5	-14	4 019
Betriebsergebnis	745	9	-68	0	686
- in % des Nettoumsatzes	19.4%	4.9%			17.1%

3. Konzernstruktur

	2024
Anzahl Unternehmen am 1. Januar	147
Gründungen	2
Konzerninterne Fusionen	0
Liquidationen	-1
Anzahl Unternehmen am 30. Juni	148
davon assoziierte Gesellschaften	5
davon Joint Ventures	2

4. Wichtigste Wechselkurse

Währung	Einheit	Mittelkurs 01.01.-30.06.2024	Tageskurs 30.06.2024	Mittelkurs 01.01.-30.06.2023	Tageskurs 31.12.2023	Tageskurs 30.06.2023
CNY	1	0.1242	0.1240	0.1315	0.1188	0.1241
EUR	1	0.9669	0.9645	0.9902	0.9347	0.9790
HKD	1	0.1147	0.1154	0.1170	0.1082	0.1151
JPY	100	0.5831	0.5610	0.6736	0.5980	0.6232
USD	1	0.8973	0.9010	0.9170	0.8450	0.9017

5. Eigene Aktien

Im 1. Halbjahr 2024 hat Swatch Group 250 000 Inhaberaktien mit einem Marktwert von CHF 50 Mio gekauft (Vorjahr: keine Käufe eigener Aktien). Im Rahmen des Mitarbeiterbeteiligungsplans wurden Namenaktien für CHF 1 Mio verkauft (Vorjahr: CHF 1 Mio).

ANHANG ZUR HALBJAHRESRECHNUNG

6. Dividende

Die Gesellschaft zahlt eine Dividende pro Geschäftsjahr. Für 2023 wurde die an der Generalversammlung vom 8. Mai 2024 beschlossene Dividende, mit Valuta 15. Mai 2024, folgendermassen ausgeschüttet:

	Dividende pro Aktie CHF	Total Dividende Mio CHF
Namenaktien	1.30	152
Inhaberaktien	6.50	188
Total Dividende		340
Nicht ausgeschüttete Dividende auf eigenen Aktien		-5
Total ausgeschüttete Dividende		335

7. Wesentliche Ereignisse und Geschäftsvorfälle

In der Berichtsperiode haben sich keine wesentlichen Ereignisse oder Geschäftsvorfälle im Zusammenhang mit den in der Konzernrechnung per 31. Dezember 2023 festgelegten kritischen Einschätzungen, Beurteilungen und Annahmen ergeben. Auch fanden keine weiteren wesentlichen Ereignisse oder Geschäftsvorfälle in Bezug auf andere Positionen der Konzernrechnung statt (wie beispielsweise Änderungen der Eventualverbindlichkeiten und -forderungen oder Geschäftsvorfälle mit nahe stehenden Unternehmen und Personen).

8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Herausgabe dieser Pressemitteilung wurde der Gesellschaft kein wesentliches neues Ereignis bekannt, das die Halbjahresrechnung per 30. Juni 2024 beeinflussen würde.

Originalversion: Deutsch
 Übersetzungen: Englisch, Französisch und Italienisch

KONTAKTE**Investoren**

Thierry Kenel, Chief Financial Officer
 Tel. +41 32 343 68 11

The Swatch Group AG, Biel/Bienne (Schweiz)
 E-Mail: www.swatchgroup.com/kontakt

Medien

Bastien Buss, Corporate Communications
 Tel. +41 32 343 68 11

The Swatch Group AG, Biel/Bienne (Schweiz)
 E-Mail: www.swatchgroup.com/kontakt